

Naturnahes Gärtnern - Wie locke ich Insekten an?

Online-Vortrag am 20.05.2021
Nabu Laatzen



Das Wissenschaftsladen (WILA Bonn e.V.)



- ❁ Versteht sich als Vermittler von Gesellschaft und Wissenschaft, ist seit 35 Jahren Projektpartner für internationale und nationale Projekte, Experte für Kommunikation und Partizipation
- ❁ Wird gefördert von Ministerien und Stiftungen: Aktuelle Themen wie Klimaschutz, Biodiversität und Naturschutz
- ❁ Begleitet das Projekt Tausende Gärten – Tausende Arten mit Bildungsmaterial und Workshops, koordiniert Vernetzungsformate und die Prämierungen von Gärten



Ziele des Projektes



- ✿ Der naturnahe Garten wird zum Trend, in der Stadt entstehen Lebensräume für heimische Pflanzen und Tiere.
- ✿ Wir begeistern Menschen für Artenvielfalt, vermitteln Wissen zum Naturgärtnern und prämiieren vorbildliche Gärten.
- ✿ Wir bauen ein Netzwerk von Gärtnereien und Gartenmärkten, entwickeln Pflanzpakete für den Markt; einheimische Wildpflanzen sind so überall zu kaufen.
- ✿ Wir vernetzen uns und schaffen das gemeinsam mit vielen anderen Kommunen, Vereinen, Initiativen, Institutionen, ...!

Team, Aufgaben und Rahmen des Projektes TGTA



- * **Deutsche Gartenbaugesellschaft e.V. (DGG):** Projektkoordination, Netzwerkaufbau Gärtnereien und Gartenmärkte, PR- und Öffentlichkeitsarbeit
- * **Tippingpoints GmbH** (Agentur für nachhaltige Kommunikation): Kommunikation, Design und Projektmaterialien
- * **Wissenschaftsladen e.V. (WILA):** Vernetzung, Prämierungen, Bildungsmaterial, Veranstaltungen und Schulungen
- * **Kooperationspartner:** Naturgarten e.V. und Verband deutscher Wildsamen und Wildpflanzenproduzenten (VWW): Fachliche Beratung
- * **Förderer und Förderzeitraum:** Das Projekt wird von 2019 bis 2025 im [Bundesprogramm Biologische Vielfalt](#) gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Es ist Zeit zu handeln



- ❁ Die Artenvielfalt an heimischen Wildpflanzen und Tieren, insbesondere blütenbestäubender Insekten geht drastisch zurück, damit auch das ökologische Gleichgewicht!
- ❁ Bereits 60 Arten an Schmetterlingen sind in Deutschland ausgestorben. (BfN). Die Biomasse an Fluginsekten ist teilweise bis 80 % zurückgegangen (1989-2013, Studie Krefeld).
- ❁ Unter den Wildbienen zeigt knapp die Hälfte der 561 Arten Rückgänge. 16 Bienenarten sind bereits ausgestorben (z.B. Zahntrost-Sägehornbiene).

Die frohe Botschaft für mehr Stadtnatur!



Was glaubst du, wie viele Menschen in Deutschland einen Balkon haben?

- ✿ 79 Prozent aller Haushalte verfügen über einen Garten, einen Balkon oder eine Terrasse
- ✿ 36 Millionen Menschen haben einen Garten
- ✿ 58 Millionen Mensch haben einen Balkon oder eine Terrasse
- ✿ Dazu kommen private und öffentliche Freiflächen z.B. von Sportvereinen, Straßenbegleitgrün und Baumscheiben, Stadtplätze, Firmengärten

Was einheimische Tiere brauchen



* Vögel:

- Insekten, Körner
- Brutplätze und Schutz in Hecken, Nistkästen

* Schmetterlinge:

- Nektarpflanzen von Frühling bis Herbst, Futterpflanzen für Raupen
- Laub oder trockene Stängel zum Überwintern.

* Wildbienen:

- Nektar als „Treibstoff“, Pollen für die Brut
- Nisten in Mauern, Sand, Erde, Lehm, Holz, Pflanzenstängeln

Die Biologische Vielfalt fördern

Heimische Wildpflanzen

- ✿ Haben sich auf natürliche Weise und durch Menschen vor 1492 angesiedelt.
- ✿ Sind daher optimal an unser Klima angepasst, robust, pflegeleicht und brauchen wenig Wasser.
- ✿ Bieten Nahrung und Lebensraum für Vögel, Insekten und andere Tiere – Schlüssel-Schloss-Prinzip!



HUMMEL-PARADIES
Gefleckte Taubnessel & Gartenhummer



FÜR LANGZUNGEN
Wiesen-Flockenblume & Kleiner Fuchs



BESTE FREUNDE
Margerite & Bienenkäfer



WIE SONNE UND MEER
Hornklee & Hauhechel-Bläuling



ZWEI BUNTE HUNDE
Wildrose & Rosenkäfer



DAS REINSTE PIEP-KONZERT
Eberesche & Dompfaff



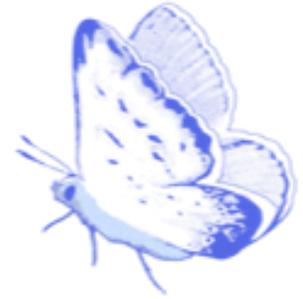
ECHT UNZERTRENNLICH



HEKTISCH ABER HÜBSCH



NOMADEN DER LÜFTE



[Mehr Liebespaare unter:
TGTA - Tiere pflanzen](#)

Naturgärtnern heißt:



Merkmal #1:

Nähe zur Natur

Ein Naturgarten ist so naturbelassen wie möglich und selbst erneuernd.

Das heißt für Gärtnerinnen und Gärtner: Wenig Pflege, viel Entspannung und ein gutes Gewissen noch dazu!



Merkmal #2:

Einheimische Wildpflanzen

Aber was bedeutet „naturbelassen“? Das heißt, dass Gärtnerinnen und Gärtner vor allem einheimische **Wildpflanzen** anpflanzen – Pflanzen, die schon seit Jahrhunderten in Deutschland wachsen.



Merkmal #3:

Strukturreichtum

Ein Garten muss keine Wiese sein: Auch Beete, Wege, Fugen, Dächer oder Mauern können begrünt werden. Das nennt man **Strukturreichtum**. Das funktioniert, solange die Pflanzen dort gut wachsen und Baustoffe wie Steine, Ziegel und Co. ökologisch sind.



Merkmal #4:

Hoher ökologischer Wert

Ökologisch wertvoll? Das bedeutet, dass Pflanzen Lebensraum für die heimische Tierwelt sind und der Garten auch Nisthilfen bietet.



Merkmal #5:

Kein Dünger, kein Gift

Absolut tabu: Dünger und Gift. Pflanzenschutzmittel und Co. haben im Naturgarten nichts zu suchen.



Merkmal #6:

Energie sparen

Keine elektrische Beleuchtung, dafür sind Recycling und Upcycling an der Tagesordnung: Naturgärtnerinnen und -gärtner sparen Energie.

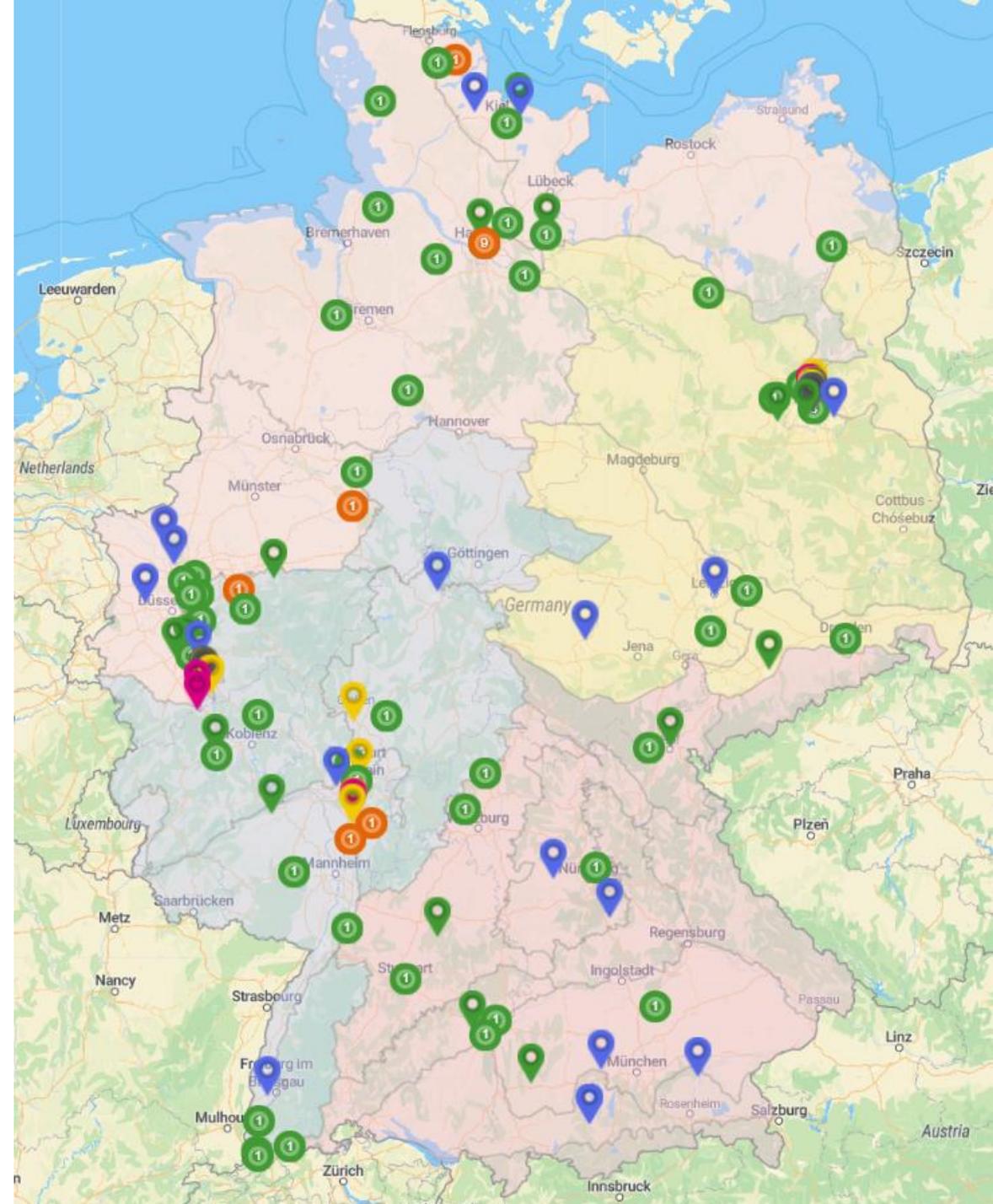


[So geht's / Tausende Gärten – Tausende Arten \(tausende-gaerten.de\)](http://tausende-gaerten.de)

Sichtbarkeit für „alle“ auf der Grüne Landkarte



[Karte / Tausende Gärten – Tausende Arten
\(tausende-gaerten.de\)](https://tausende-gaerten.de)



Echt heimisches Saatgut und Stauden



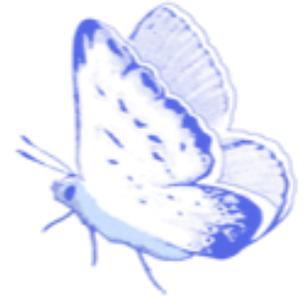
Unser bisheriges Sortiment

Saatgut-mischungen	Wildblüten Garten/Balkon 100% Wildblüten 4 g Saatgut für 2 qm	Wildblüten Garten/Balkon auch als Give-away 2 g für 1 qm	Wildblütenrasen Je 50% Wildblüten/Gräser 30 g Saatgut für 10 qm
Wild-Stauden	Sonnenanbeter 9-15 Arten für sonnige, magere Standorte	Schattenliebhaber 5-13 Arten für halb- /schattige, leicht magere Standorte	Rasenschätze 7-13 Arten für Blumenkräuterrasen/ Gehölzrand

[Artenlisten für verschiedene Standorte und Bereiche unter Service](#)



Tue Gutes und rede drüber



**Viel Spaß beim Lesen,
Kommentieren und Teilen!**

- ✿ Webseite
- ✿ Presse
- ✿ Newsletter
- ✿ Social Media Kanäle
 - [Instagram.com/tausendegaerten](https://www.instagram.com/tausendegaerten)
 - [Facebook.com/tausendegaerten](https://www.facebook.com/tausendegaerten)
 - [Twitter.com/tausendegaerten](https://twitter.com/tausendegaerten)

Säen und gesehen werden

Gemeinsame Aktionen

- * Saatgut-Aktionen
- * Interviews
- * Gastbeiträge
- * Gemeinsame Aufrufe
- * Veranstaltungen





Go for Gold!

Medaille für den Garten und Balkon

- ✿ Prämierung mit Gold, Silber und Bronze
- ✿ Ab 2021 Anerkennung als „Grüne Oasen auf dem Weg zum Naturgarten“
- ✿ Auch Firmen und Schulen könne ihre Flächen prämiieren lassen
- ✿ Hier sehen Sie die Drachenfelsschule in Königswinter



Wissen mehrt sich, wenn man es teilt

Unsere Angebote

- ✿ Vorträge, Foren, Veranstaltungen
- ✿ Schulungen und Workshops
- ✿ Ausbildung zur Testperson
- ✿ Gemeinsame Aufrufe
- ✿ Bildungsmaterialien
- ✿ Auch zum Nachhören und Download unter Service



Ansehen

Wildpflanzen für unsere Gärten

Audio-Mitschnitt des Online-Vortrags von Friedhelm Strickler am 28.1.2021 mit Impressionen vom Vortragenden, von Ekkehard Emil und Silke Gathmann vom Naturgarten e. V.



Ansehen

Sammlung u von Wildsac

Mitschnitt des Or Courth am 22.1.2



Download

Merkblatt 1 "Wie plane ich meinen Naturgarten?" (PDF)

In einem naturnahen Garten zeigt sich die Vielfalt des Lebens, aber auch die Persönlichkeit der Menschen, die ihn planen und nutzen. Bevor ein Garten angelegt oder zum Naturgarten umgewandelt wird, sollten daher als



Download

Begleitblatt 1 "Wie plane ich meinen Naturgarten?" (PDF)

Begleitblatt zum Merkblatt 1 für die praktische Umsetzung der Naturgartenplanung

In 5 Schritten zum Naturbalkon

Urlaub auf Balkonien

in 5 Schritten zu deinem
Naturbalkon



Schritt 1

Deinen Balkon kennenlernen

Ist dein Balkon sonnig, halbschattig oder schattig? Wie geschützt ist er gegen Regen und Wind? Das bestimmt, ob du Sonnenanbeter oder Schattenkinder bei dir anpflanzt.

Schritt 2

Gefäße, Substrate und Nisthilfen auswählen

Gut aufgestellt von Kopf bis Fuß: Für die untere Ebene des Balkons eignen sich Töpfe, Kübel und Hochbeete, für die mittlere Ebene Kästen und Tische und hoch oben wachsen Hängeampeln und Rankpflanzen um die Wette. Deine Blumen freuen sich über Kübelpflanzenerde, Baums substrat oder Dachgartenerde und Insekten über ausreichend Nisthilfen.

Schritt 3

Die richtigen Pflanzen auswählen

Egal, wie der Balkon liegt – es gibt immer Wildpflanzen, die sich auf Balkonien besonders wohl fühlen. Oft eignen sich Pflanzen von Magerstandorten, da sie mit wenig Erde und Nahrung auskommen.

Schritt 4

Pflanzen, fertig, los!

Die Pflanzsaison auf dem Balkon geht von März bis September. Damit immer etwas blüht, kannst du Wildpflanzen geschickt nach Blütezeit kombinieren. Lockere das Wurzelgeflecht im Topf etwas auf und gieße die Pflanzen dann gut an.

Schritt 5

Pflegen, gießen, düngen

Pflanzen auf dem Balkon brauchen mehr Wasser als im Garten – denn sie haben hier keine Möglichkeit, ihre Wurzeln in große Tiefen zu schicken. Im ersten Jahr müssen sie nicht gedüngt werden, im zweiten Jahr freuen sie sich über Bio-Flüssigdünger.



Auf dem Balkon gut aufgestellt von Kopf bis Fuß



Für den Naturbalkon und Pflanzen geeignet

- ✿ Für die Töpfe, Kübel und Hochbeete eignen sich Terracotta, Ton, Holz oder recycelter Kunststoff
- ✿ Um Staunässe zu vermeiden, eignet sich eine Drainageschicht aus Blähton, Lavasteinen o.ä.
- ✿ Wildblumen freuen sich meist über magere Erde. Tipp F. Strickler: Je 1/3 unkrautfreier Kompost, torffreie Pflanzerde, Kies/Sand)

Puppenstuben für Insekten

Nistplätze anbieten

- ✿ Hartholzstücke mit glatt gebohrten Löchern (Durchmesser 2 - 9 mm) aufstellen oder
- ✿ Nistkästen aufhängen
- ✿ Mit Mark gefüllte Pflanzenstängel, z.B. von Holunder, Brombeere oder Schilf senkrecht am Balkongitter anbinden
- ✿ Kleine Sand-/Lehmflächen oder Steinhäufen für Wildbienen anlegen



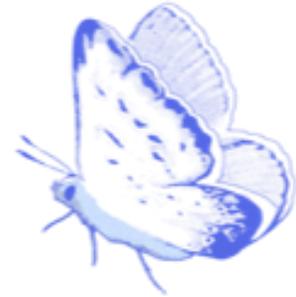
Sonnenanbeter für Kübel und Kasten



Betonica officinalis - Heil-Ziest

- ✿ Verfügbar: Nord, Ost, Süd, West
- ✿ Blütenfarbe: Purpurrosa
- ✿ Wuchs: Aufrecht, horstig
- ✿ Boden: Trockenfrisch, nährstoffarm, im Topf nährstoffreicheres Dauersubstrat
- ✿ Schnittgeeignet, Nahrungspflanze für Bienen, Nektarpflanze für Schmetterlinge
- ✿ [Mehr Pflanzen unter TGTA – Pflanzen](#)

Weitere Favoriten für Kübel und Balkonkästen



Pflanzennamen	Höhe	Blütenfarbe	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Färbung
Genfer Günsel (Ajuga genevensis)	0,3	blau				☼	☼								
Wiesen-Primel (Primula veris)	0,2	dunkelgelb				☼	☼								
Nickendes Leimkraut (Silene nutans)	0,6	weiß					☼	☼	☼	☼					
Großer Ehrenpreis (Veronica teucrium)	0,3	lichtblau						☼	☼						🌿
Echtes Labkraut (Galium verum)	0,5	gelb						☼	☼	☼	☼				
Knäuel-Glockenblume (Campanula glomerata)	0,6	blau						☼	☼	☼	☼				
Sonnenröschen (Helianthemum nummularium)	0,15	gelb						☼	☼	☼	☼				🌿
Weidenalant (Inula salicina)	0,4	gelb							☼	☼					
Fetthenne (Hylotelephium telephium ssp telephium)	0,4	purpurrot							☼	☼	☼				

☼ Blütezeit 🌿 Wintergrün

Standort kennenlernen: Welche Pflanzen fühlen sich dort wohl?

Die Lage des Balkons bestimmt, welche Pflanzen sich dort besonders wohl fühlen. Wildpflanzen sind anpassungsfähiger als gezüchtete, aber auch unter ihnen gibt es Sonnenanbeter und Schattenkinder. Ist Ihr Balkon

- sonnig** (6 bis 7 Stunden Sonne pro Tag),
- halbschattig** (4 bis 5 Stunden Sonne pro Tag),
- schattig** (auch im Sommer ohne direktes Sonnenlicht)?

Ist er Wind und Regen ausgesetzt oder liegt er geschützt? Infos zu diesen verschiedenen Lebens-räumen und eine Auswahl passender heimischer Wildpflanzen finden Sie unter www.tausende-gaerten.de/so-gehts/lebensraeume.

Praktische Tipps

- ✿ **Pflanzlisten** für verschiedene Lebensräume finden Sie auf www.tausende-gaerten.de/so-gehts/lebensraeume
- ✿ **Versand** von heimischen Wildpflanzen, **Pflanzenpakete** usw. bei zertifizierten Wildstaudengärtnereien, siehe hier: www.tausende-gaerten.de/gruene-landkarte
- ✿ **Buchtipps:** Tiere pflanzen, Ulrike Aufderheide; Schön wild! B. Kleinod/F. Strickler; Heimische Wildstauden im Garten, Peter Steiger; Natur für jeden Garten, Reinhard Witt



Jetzt sind Sie dran!

1. Stellen Sie sich Ihren Garten oder den Balkon mit den verschiedenen Bereichen genau vor.
2. Schreiben oder zeichnen Sie Ihre Ideen auf. Sie können dafür unsere Begleitblätter nutzen.
3. Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihren Naturgarten planen können. Viel Spaß!
4. Mehr dazu auf www.tausende-gaerten.de/service



Herzlichen Dank!

„Tausende Gärten – Tausende Arten“ wird durchgeführt von:



Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e.V.



WILA
Wissenschaftsladen Bonn

tippingpoints
agentur für nachhaltige kommunikation



NaturGarten e.V.



Verband deutscher Wildsamens-
und Wildpflanzenproduzenten

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



Bundesamt
für Naturschutz



BERLIN IMMO INVEST GRUPPE

 Berliner
Sparkasse



Eigenheimerverband
Deutschland e.V.

Das Projekt „Tausende Gärten – Tausende Arten“ wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie durch die Berlin Immo Invest Gruppe, die Berliner Sparkasse und den Eigenheimerverband Deutschland e.V.